



Angebot

Projekt:	40-SH1	An der Märchenwiese 49
LV:	304	Trockenbau

Bauvorhaben

Innensanierung Sporthalle der Grundschule an der Märchenwiese

Los 304 Trockenbauarbeiten

Auftraggeber:

Stadt Leipzig
Amt für Schule
Kröbelstraße 9
04317 Leipzig

vertreten durch

Stadt Leipzig
Amt für Gebäudemanagement
Prager Straße 126 - 128
04317 Leipzig



Angebot

Projekt:	40-SH1	An der Märchenwiese 49
LV:	304	Trockenbau



Angebot

Projekt:	40-SH1	An der Märchenwiese 49
LV:	304	Trockenbau

(Die Nummerierung bezieht sich auf die Absätze des Abschn. 0 DIN ATV 18299)

0.1. Angaben zur Baustelle

0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung

Das Grundstück befindet sich im Süden der Stadt Leipzig in einem Allgemeinen Wohngebiet der Gemarkung Connewitz. Die Baustellenzufahrt befindet sich in der Straße An der Märchenwiese. Die Einfahrt ist min. 3,00m breit. Die amtliche Adresse lautet: An der Märchenwiese 49 04277 Leipzig.

0.1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen Keine Angaben

0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen

Die Marienbrunner Schule in Leipzig-Lößnig wurde im Jahr 1960 errichtet und wird als Grundschule für 240 Schüler als auch für den Schulhort genutzt.

An der Marienbrunner Schule wurde 2010 eine Brandschutzsanierung und eine Sanierung und Ertüchtigung der baulichen Hülle durchgeführt.

Die Schule wurde in traditioneller monolithischer Mauerwerksbauweise auf Grundlage eines wiederverwendungsfähigen Typenprojektes Anfang der 60er Jahre errichtet. Die Grundmaße der Sporthalle betragen 11m x 36 m. Daran angebaut ist der Verbindungsgang zum Schulgebäude.

Der Innenraum des Gebäudes gliedert sich in die eingeschossige Sporthalle in der Gebäudemitte mit einer lichten Raumhöhe von im Mittel 5,30 m ab OK Fußboden und die beiden zweigeschossigen Gebäudeteile an den Giebelseiten mit Raumhöhen von 2,30 m im EG und bis 2,85 m im 1.OG. Hierin sind die Nebenräume untergebracht. Die Decke zwischen EG und 1.OG ist massiv ausgeführt. Zum ungenutzten Dachraum befindet sich über der kompletten Grundfläche eine Holzbalkendecke in Verbindung mit einem Stahltragwerk für das Turnhallendach.

Allgemeiner Bauzustand

Das Schulgebäude wird während der Bauarbeiten vollständig genutzt. Aus dem Verbindungsbau sind Rettungswege aus dem Schulgebäude aufrecht zu erhalten. Dieser Bereich wird durch einen Bauzaun von der Baustelle abgetrennt.

0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen

Als Baustelleneinrichtungsfläche wird die überwiegend unbefestigte Fläche westlich der Sporthalle benutzt. Nur diese Fläche ist mit Schwerlast-LKW erreichbar. Die Zufahrt erfolgt über das Tor zur Straße "An der Märchenwiese".

0.1.5 für den Verkehr freizuhalten Flächen

Die Nutzung des öffentlichen Verkehrsraums ist nicht vorgesehen. Die öffentlichen Verkehrsflächen sowie Zugänge, Zufahrten, Parkplätze sind freizuhalten. Fahrzeuge dürfen die Baustelle nur befahren, wenn dies unmittelbar für die Arbeiten notwendig ist. Zum Be- und Entladen sind die BE-Flächen auf dem Grundstück zu nutzen. Das Abstellen von Fahrzeugen im Bereich der Baustelle ist nicht gestattet. Sämtliche Fahrzeuge, einschließlich derjenigen der beschäftigten Arbeitnehmer sind außerhalb der Baustelle zu parken.

0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z. B. Montageöffnungen.

Transporteinrichtungen werden nicht zur Verfügung gestellt. Der AN hat selbstständig für den Transport der Materialien zur Einbaustelle zu sorgen. Der Materialtransport in und aus dem Gebäude kann ausschließlich über die Türöffnungen auf der Westseite (Lichte Maße 1,20x 2,00 m) sowie auf der Südostseite (lichtes Maß 1,00/2,00m) erfolgen. Der Materialtransport aus dem Gebäude zu den Containern kann nur in Handtransport oder mit Kleingeräten erfolgen.



Angebot

Projekt:	40-SH1	An der Märchenwiese 49
LV:	304	Trockenbau

0.1.7 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser.

Baustromhaupt- /Unterverteiler und Sanitärcontainer werden durch den AG gestellt. Die Standorte können dem Baustelleneinrichtungsplan entnommen werden. Als Bauwasseranschluss wird eine Entnahmegarnitur durch den AG hergestellt. Innerhalb des Gebäudes wird ein Verteilerkasten sowie eine Sicherheitsbeleuchtung für Rettungswege vorgesehen. Der Auftragnehmer hat von den genannten Entnahme- und Anschlussstellen unternehmereigene Versorgungsleitungen und Anschlüsse bis zur Einsatzstelle zu verlegen. Dabei sind Leitungslängen bis 100 m zu berücksichtigen. Ggf. erforderliche Unterverteilungen sind als Nebenleistung in die Einheitspreise einzukalkulieren.

0.1.8 Lage und Ausmaß der dem Auftragnehmer für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen und Räume.

Teilbereiche der Baustellenfläche werden gemäß Baustelleneinrichtungsplan zur Nutzung als Baustelleneinrichtungsfläche freigegeben. Die Flächen sind zum größten Teil nicht befestigt. Maßnahmen für die Herstellung von Aufstellflächen für Container für die eigenen Maßnahmen sind Nebenleistung des AN und im Vorfeld mit der Bauleitung abzustimmen. Die Lagerung von Material ist generell nur kurzfristig zum unmittelbaren Einbau möglich und ist mit der Bauleitung abzustimmen. Die Baustellenlogistik ist auf diese beschränkten Möglichkeiten exakt abzustimmen.

0.1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit, Ergebnisse von Bodenuntersuchungen.
Keine Angaben

0.1.10 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluss, Abflussvermögen und Keine Angaben

0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften.
Keine Angaben

0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung, z. B. Beschränkungen für die Beseitigung von Abwasser und Abfall.

Bei der Entsorgung gefährlicher Abfälle sind die Anforderungen der Elektronischen Nachweisführung gemäß Nachweisverordnung (NachwV) Teil 2, Abschnitt 4 zu erfüllen. Das bedeutet, dass der Transport und die Entsorgung von gefährlichen Abfällen nur von Unternehmen durchgeführt werden können, die in ihrer Funktion bei der Zentralen Koordinierungsstelle Abfall (ZKS) registriert sind und die für die Entsorgung erforderlichen Dokumente elektronisch erstellen, bearbeiten, kommunizieren und signieren können.

0.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle, z. B. wegen Forderungen des Gewässer-, Boden-, Natur-, Landschafts- oder Immissionsschutzes; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen.
Schutzzeit Anfang März bis Ende September

0.1.14 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle.
Auf dem Gelände befinden sich südöstlich Bäume, die nicht beschädigt werden dürfen. Schutzzäune um Bäume, Pflanzen und abgesperrte Vegetationsflächen dürfen nicht verändert oder entfernt werden. Die Fassade des Gebäudes befindet sich bereits in einem sanierten Zustand. Beschädigungen dieser sind während der Arbeiten durch geeignete Maßnahmen auszuschließen.

0.1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs.
Die Zufahrt zur Baustelle erfolgt über die vorhandene nördlichen Hofeinfahrt. Das Aufstellen, Vorhalten Betreiben und Beseitigen von weiteren Einrichtungen zur Sicherung des öffentlichen Verkehrs im Bereich der Zu- und Ausfahrt außerhalb der Baustelle und zur BE-Fläche ist mit der Straßenverkehrsbehörde eigenverantwortlich abzustimmen. Sicherheitsposten sind ggf. zu stellen. Dem Auftragnehmer obliegt die Verkehrssicherungspflicht insoweit, dass durch seine Arbeiten geschaffene Gefahrenquellen Dritte nicht gefährden können und stetig beseitigt werden.



Angebot

Projekt: 40-SH1 An der Märchenwiese 49
LV: 304 Trockenbau

0.1.16 Im Bereich der Baustelle vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen Keine Angaben für den beschriebenen Leistungsumfang

0.1.17 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z. B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste und, soweit bekannt, deren Eigentümer
Keine Angaben für den beschriebenen Leistungsumfang

0.1.18 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anforderungen zu Erkundungs- und gegebenenfalls Räumungsmaßnahmen hinsichtlich Kampfmitteln erfüllt wurden
Keine Angaben für den beschriebenen Leistungsumfang

0.1.19 Gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen

Der Auftraggeber hat einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung (BaustellV) vom 10. Juni 1998 beauftragt. Dies entbindet dem Auftragnehmer nicht von seiner Verantwortung zur Erfüllung der Arbeitsschutzpflichten (BaustellV § 5.3) nach dem Arbeitsschutzgesetz, Betriebssicherheitsverordnung, Arbeitssicherheitsgesetz und dem Regelwerk der Berufsgenossenschaft. Der Auftragnehmer hat vor Arbeitsaufnahme durch eine Arbeitsplatzbeurteilung der für die Beschäftigten mit ihrer Arbeit verbundenen Gefährdungen zu ermitteln und zu dokumentieren, welche Maßnahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes auf der Baustelle für seine Beschäftigten erforderlich sind (Gefährdungsbeurteilung). Er hat diese Maßnahmen entsprechend vorzusehen und seine Beschäftigten dazu geeignete Anweisungen (Unterweisungen, Betriebsanweisungen, Montage- und Demontageanweisungen u.ä.) zu erteilen. Montage- und Arbeitsanweisungen gemäß § 17 DGUV Vorschrift 38 für potentiell gefährliche Arbeiten und Montagen sind in jedem Fall dem SiGeKo vor Aufnahme der Arbeiten zur Prüfung vorzulegen und in endgültiger Fassung der Bauüberwachung in Kopie zu übergeben. Besonders gefährliche Tätigkeiten gemäß Anhang II der Baustellenverordnung müssen dem SiGeKo 14 Tage vorher angezeigt werden. Z.B. sind dies insbesondere gemäß Punkt 1 Anhang II Arbeiten mit Absturzgefahr höher als 7 m und gemäß Punkt 10 Aufbau oder Abbau von Massivbauelementen mit mehr als 10 t Einzelgewicht. Der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) gilt für den Bereich der Baustelle, einschließlich der Baustelleneinrichtung Territorial-, objekt- und anlagenbezogene Besonderheiten, die durch den SiGe-Plan nicht geregelt werden, sind ergänzend in der Baustellenordnung geregelt. Der SiGe-Plan und die Baustellenordnung gelten für alle am Bau Beteiligten einschließlich Nachunternehmer und Besucher.

Jeder Auftragnehmer ist verpflichtet, seinem auf der Baustelle eingesetztem Personal (einschließlich Nachunternehmer) und Lieferanten vor Arbeitsaufnahme den Inhalt des SiGe-Plans und der Baustellenordnung bekannt zu geben und während der Arbeit deren Einhaltung durchzusetzen und zu kontrollieren. Jeder der gesetzlich vorgeschriebene arbeitsschutzrechtliche Forderungen nicht einhält, kann von der Bauleitung des Bauherrn von der Baustelle verwiesen werden. Dadurch entstehende Kosten sind vom Auftragnehmer zu tragen. Der Auftragnehmer hat auf der Baustelle die Nachweise zur regelmäßigen sachkundigen und sachverständigen Prüfung, entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen (Betriebssicherheitsverordnung), aller zum Einsatz kommenden Arbeitsmittel und Geräte zur Einsichtnahme vorzuhalten. Arbeitsmittel ohne Prüfung dürfen nicht eingesetzt werden.

Auftragnehmer die die gesetzlich vorgeschriebene Verpflichtungen im Bereich Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit nicht bzw. nur teilweise erfüllen, erbringen nach VOB eine mangelhafte Ausführung ihrer zu erfüllenden Leistungen. Daraus resultierende Mehraufwendungen des SiGeKos gehen zu Lasten des Auftragnehmers.

0.1.20 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer (oder der anderen Weisungsberechtigten) von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle.

Die Liegenschaft ist täglich nach Fertigstellung der Arbeiten zu verschließen. Es besteht generelles Rauch- und Alkoholverbot auf der Baustelle. Das arbeitstägliche Sichern des eigenen Baustellenbereichs gegen das Betreten Unbefugter ist Nebenleistung und in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die Baustelle ist täglich zum Arbeitsende in besenreinem Zustand zu verlassen.

0.1.21 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z. B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und



Angebot

Projekt:	40-SH1	An der Märchenwiese 49
LV:	304	Trockenbau

Bauteile; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen.
Keine Angaben für den beschriebenen Leistungsumfang

0.1.22 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten.
Die Medienfreischaltung erfolgt auftraggeberseitig

0.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle.
Während des Ausführungszeitraums des AN finden zeitgleich Arbeiten anderer Gewerke statt. (Haustechnik- und Ausbaugewerke).



Angebot

Projekt:	40-SH1	An der Märchenwiese 49
LV:	304	Trockenbau

0.2 Angaben zur Ausführung

0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und Arbeitsbeschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeit von Leistungen anderer.

Das Bauvorhaben befindet sich in einem Wohngebiet. Auf der Baustelle dürfen nur schallgedämmte Baumaschinen eingesetzt werden. Auf Grund der Lage des Gebäudes und der angrenzenden Nutzungen sind Lärm- und Staubemissionen auf das notwendige Maß zu beschränken. Die aktuell gültigen Forderungen an Lärmschutzmaßnahmen sind zu erfüllen. Alle Lärmschutzmaßnahmen sind Nebenleistungen. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, den Auftraggeber von allen Ansprüchen Dritter freizuhalten, die sich aus der Nichteinhaltung der Lärmvorschriften ergeben. Der Auftragnehmer hat die Baustelle so einzurichten und zu unterhalten, dass die gesetzlichen Anforderungen eingehalten werden. Die im Leistungsverzeichnis beschriebenen Arbeiten erfolgen in den einzelnen, aus technischen Gründen zeitlich zum Teil auseinanderliegenden Abschnitten. Es besteht kein Anspruch auf ununterbrochene Ausführung der beschriebenen Leistungen. Es erfolgt keine gesonderte Vergütung von Anfahrten. Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit dürfen (unbeschadet der sonst notwendigen Genehmigungen) nur mit Zustimmung des AG durchgeführt werden. Baubeginn und -ende gem. Besondere Vertragsbedingungen.

0.2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung, z. B. Arbeiten in Räumen, in denen der Betrieb weiterläuft, Arbeiten im Bereich von Verkehrswegen oder bei außergewöhnlichen äußeren Einflüssen.

Die Leistungsausführung erfolgt bei laufendem Schulbetrieb im Nachbargebäude. Lärmintensive Arbeiten sind daher mit dem Schulbetrieb abzustimmen. Die Abbrucharbeiten haben generell staubarm zu erfolgen. Die Baustelleneinrichtungsfläche befindet sich auf einer Teilfläche des Schulhofs. Die Zufahrt zu dieser Fläche wird bauseits mit Schutzasphalt versehen, sie dient gleichzeitig als Angriffsweg der Feuerwehr und ist daher permanent frei zu halten. Die lichte Breite der Zufahrt beträgt 3,00 m. Die Lagerflächen innerhalb der Baustelleneinrichtung sind überwiegend unbefestigt. Die Zufahrt zum Schulhof wird mit LKW bis 25t Gesamtgewicht als möglich eingeschätzt. Der AN hat dies an Hand des beigefügten Baustelleneinrichtungsplanes eigenverantwortlich im Zuge der Angebotserstellung zu prüfen. Der Materialtransport hat ausschließlich durch die Hauptzugangstür auf der Westseite des Gebäudes zu erfolgen. Dementsprechend sind manuelle Transportwege bis zu 100 m zu berücksichtigen. Der Zugang zu den Nebenräumen des 1.OG ist über ein Treppenhaus je Giebelseite zu erreichen. Die Laufbreite beträgt 1,0 m. Das Dachgeschoss ist nur durch eine Deckenöffnung mit lichter Größe von 80x 60 cm möglich.

0.2.3 Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gemäß Baustellenverordnung ergeben.
keine Angaben

0.2.4 Art und Umfang von Leistungen zur Unfallverhütung und zum Gesundheitsschutz für Mitarbeiter anderer Unternehmen, z. B. trittsichere Abdeckungen. Ein Mehrvergütungsanspruch des Auftragnehmers für (zusätzliche) Leistungen / Aufwendungen, welche aufgrund von hygienischen Anforderungen / Infektionsschutzmaßnahmen (auch durch Dritte veranlasste) insbesondere im Rahmen der durch den Virus SARS-CoV-2 verursachten Erkrankung COVID-19 zu erbringen / zu leisten sind, besteht nicht. Ein Mehrvergütungsanspruch besteht auch dann nicht, wenn (zusätzliche) Leistungen / Aufwendungen des Auftragnehmers aufgrund von Bestimmungen, die den Abstand zwischen Menschen, das Arbeiten in kleineren Gruppen, die Bereitstellung von Schutzausrüstungen / Desinfektionsmitteln für die Beschäftigten des Auftragnehmers, erweiterte Zugangskontrollen, notwendig werden.

0.2.5 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen, gegebenenfalls besondere Anordnungen für Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen.

Es liegt eine Schadstoffuntersuchung vor. Demnach ist von folgenden Schadstoffen auszugehen: Teerhaltige Baustoffe mit PAK, Künstliche Mineralfasern (KMF). Aufgrund der Erbauungszeit des Gebäudes ist von folgenden Schadstoffen auszugehen Altholz Kat. IV. Die Schadstoffe werden vor Beginn der Arbeiten des AN bauseits ausgebaut und entsorgt.

0.2.6 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen, z. B. Behälter für die getrennte Erfassung.

Gemäß ATV DIN 18299 Abschn. 0.4 wird das Einrichten, Räumen und Vorhalten der Baustelleneinrichtung nicht gesondert vergütet. Die Kosten sind daher in die Baustellengemeinkosten einzukalkulieren. Des Gleichen sind die nach den Unfallverhütungsvorschriften erforderlichen Ausrüstungen und Gerüste als Nebenleistungen zu



Angebot

Projekt: 40-SH1 **An der Märchenwiese 49**
LV: 304 **Trockenbau**

erbringen. Schachtdeckel und Straßen- / Hofeinläufe sind durch geeignete Maßnahmen vor Beschädigungen und Verschmutzungen zu schützen. Die Lagerung von Abbruchmaterial ist generell nur kurzfristig möglich und mit der Bauleitung abzustimmen. Die Baustellenlogistik ist auf diese beschränkten Möglichkeiten exakt abzustimmen.

0.2.7 Besondere Anforderungen an das Auf- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten.
Für Trockenbau- /Maler- / Putz- und Elektroinstallationsarbeiten wird in der Sporthalle durch den AG ein Raumgerüst gestellt.

0.2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den Auftragnehmer.
Arbeits- und Transportmittel werden nicht zur Verfügung gestellt. Der Auftragnehmer hat für den Materialtransport von und zur Einbaustelle selbst zu sorgen. Erforderliche Hilfskonstruktionen, insbesondere für den Materialtransport, sind durch den AN als Nebenleistung zu erbringen. Schutzmaßnahmen zu bzw. an angrenzenden Bauteilen, soweit sie bei Transporten beschädigt werden könnten, sind einzukalkulieren.

0.2.9 Wie lange, für welche Arbeiten und gegebenenfalls für welche Beanspruchung der Auftragnehmer Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat. Keine Vorhaltung für andere Unternehmer.

0.2.10 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen.
Keine Angaben

0.2.11 Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile. Keine Angaben

0.2.12 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile, auch z. B. an die schnelle biologische Abbaubarkeit von Hilfsstoffen

1.Umwelt:

Bei der Erbringung der hier beschriebenen Leistungen werden u.a. Baustoffe wie Spachtel- und Dichtmassen verwendet. Diese sind umweltrelevant. Für die Erbringung der hier beschriebenen Leistungen dürfen für vorgenannte Baustoffe nur solche mit dem RAL-Umweltzeichen „Blauer Engel“ oder gleichwertigen Umweltzeichen von einer zugelassenen Zertifizierungsstelle verwendet werden. Alternativ können auch Baustoffe verwendet werden, welche gleichwertige Kriterien erfüllen und für die gleichwertige Nachweise wie beispielsweise technische Unterlagen, Prüfberichte, technische Dossiers existieren.

Die entsprechenden vorgenannten Umweltzertifikate oder gleichwertigen Nachweise sind in Abstimmung mit dem Auftraggeber oder dessen Vertretern während der Baudurchführung in Kopie vorzulegen.

0.2.13 Art und Umfang der vom Auftraggeber verlangten Eignungs- und Gütenachweise.
Keine Angaben

0.2.14 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen oder müssen oder einer anderen Verwertung zuzuführen sind
Keine Angaben

0.2.15 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des Auftraggebers zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung oder bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transporte, Entsorgung und die vom Auftraggeber zu tragenden Entsorgungskosten.

Alle abzubrechenden Bauteile sind nach Stoffen zu sortieren und getrennt zu entsorgen. Zum Nachweis der fachgerechten Entsorgung sind die Wiegekarten der Wiederverwertungsanlage bzw. Deponie zeitnah vorzulegen. Die Entsorgung von Bauschutt aus eigenen Leistungen gehört zu den Nebenleistungen des AN. Es wird ausdrücklich auf DIN 18299, PKT 4.1.12 hingewiesen. Dabei ist das Aufnehmen und Transportieren der Stoffe ebenfalls als Nebenleistung zu erbringen.

0.2.16 Art, Anzahl, Menge oder Masse der Stoffe und Bauteile, die vom Auftraggeber beigestellt werden, sowie



Angebot

Projekt:	40-SH1	An der Märchenwiese 49
LV:	304	Trockenbau

Art, genaue Bezeichnung des Ortes und Zeit ihrer Übergabe.
Keine Angaben

0.2.17 In welchem Umfang der Auftraggeber Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem Auftragnehmer Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt.
Keine

0.2.18 Leistungen für andere Unternehmer.
Sicherheitseinrichtungen wenn gesondert beschrieben (Position)

0.2.19 Mitwirken beim Einstellen von Anlageteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z. B. mit dem Auftragnehmer für die Gebäudeautomation.
Keine

0.2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor der Abnahme
Keine

0.2.21 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Mängelansprüche für maschinelle und elektrotechnische sowie elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit hat (vergleiche §13Absatz4Nummer2VOB/B), durch einen besonderen Wartungsvertrag. Keine Angaben

0.2.22 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen
Alle Rechnungen sind kumulativ und mit fortlaufender AR-Nummer zu stellen, dabei ist jeweils der gesamte Leistungsstand in Aufmaßplänen zu belegen. Die Leistungen der verschiedenen Abschlagsrechnungen sind in geeigneter Weise kenntlich zu machen. Die Zeichnungen sind einfach zu liefern.
Mit dem AN abgestimmte Rechnungskorrekturen des Bauleiters des AG sind vor Stellung der folgenden Abschlagsrechnung unbedingt einzuarbeiten. Erfolgt dies nicht, behält sich der AG vor, die Rechnung als nicht prüffähige Rechnungen zurückzuweisen.
Der AN hat die Rechnungen nach der Struktur des LV zu stellen. Abschnittssummen sind jeweils zu ermitteln. Teilschlussrechnungen werden nur anerkannt, wenn sie vorab mit dem AG vereinbart wurden.
Aufmaßblätter/Stundenzettel sind zu den Abschlagsrechnungen als Originale mit Unterschrift des AN abzugeben. Stundenzettel sind wöchentlich zur Bauberatung dem AGM zur Unterschrift vorzulegen.



Angebot

Projekt:	40-SH1	An der Märchenwiese 49
LV:	304	Trockenbau

0.3 Einzelangaben Trockenbauarbeiten

0.3.1 Grundlage des Angebotes sind die Leistungsbeschreibung, Detailvorgaben, Pläne des Architekten in Form von Grundrissen und Deckenspiegeln. Bei Widersprüchen ist vor Abgabe eines Angebots die Klärung mit der ausschreibenden Stelle herbeizuführen.

Außer den Fenster- und Türöffnungen werden keine Transportöffnungen zur Verfügung gestellt. Die Fensterrahmen sind beim Transport von Materialien zu schützen.



Angebot

Projekt:	40-SH1	An der Märchenwiese 49
LV:	304	Trockenbau

0.4 Nebenleistungen / Besondere Leistungen

0.4.1 - Baustellenberatung

Die Baustellenberatungen finden wöchentlich auf der Baustelle statt. Die Teilnahme eines verantwortlichen Bauleiters ist Pflicht.

0.4.2 - Baufristenplan

Der AN hat einen Baufristenplan 'als Balkendiagramm' über seine vertraglichen Leistungen auf der Basis der vorgegebenen Vertragsfristen zu liefern.
Die Festlegungen des Auftraggebers, z.B. zur baufachlichen oder terminlichen Koordinierung mit den übrigen Leistungsbereichen, sind zu berücksichtigen. Bei Änderungen der Vertragsfristen oder bei erheblichen Abweichungen von sonstigen Festlegungen ist der Plan unverzüglich zu überarbeiten. Der Plan ist dem Auftraggeber 10 Kalendertage nach Auftragserteilung, bei Überarbeitungen unverzüglich jeweils in 2 Fertigungen (Papierform) sowie im PDF-Format zu übergeben.
Der vorgesehene Arbeitskräfteeinsatz ist in diesem Plan darzustellen. Der detaillierte Bauzeitenplan wird nach Genehmigung durch den AG Vertragsbestandteil. Spätere Änderungen des Bauterminplans bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch den AG.

0.4.3 - Überlassung Ausführungsunterlagen

Der AN hat Anspruch auf unentgeltliche Überlassung von Bauzeichnungen in zweifacher Ausfertigung. Unterlagen der Werk- und Montageplanung oder rechnerische Nachweise, die der Auftragnehmer nach dem Vertrag zu erstellen oder zu beschaffen hat, bedürfen der Genehmigung des AG. Sie sind jeweils in 2 Fertigungen (Papierform) sowie im PDF-Format vorzulegen. Verantwortung und Haftung des AN erfahren durch die Genehmigung des AG keinerlei Einschränkungen. Eine Mithaftung des AG wird ausgeschlossen.

0.4.4 - Bautagesberichte

Die Führung von Bautagesberichten ist für den AN obligatorisch und wöchentlich bei der Bauleitung vorzulegen und spätestens nach Beendigung der Arbeiten dem AG im Original zu übergeben.

0.4.5 - Dokumentation

Zu allen eingebauten und entsorgten Materialien und Produkten sind die Produktdatenblätter, Zulassungsbescheinigungen, Bezugshinweise, Angaben zum Schadstoffkataster zu sammeln und 2 Wochen vor Abnahme dem Bauleiter des AG zur Prüfung zu übergeben. spätestens zur Abnahme dem AG zu übergeben. Das Fehlen der Dokumentationsunterlagen wird durch den AG als erheblicher Mangel angesehen. Es ist zu beachten, dass das Fehlen der Dokumentationsunterlage vor der Abnahme eine Abnahme verhindert. Die Vorlage der vollständigen Dokumentationsunterlagen ist Grundlage zur Abnahme und Legung der Schlussrechnung.

Zusammenstellung und Übergabe der Dokumentationsunterlagen in Form von Kopien, Handskizzen, in maßstäblichen Zeichnungen, alle je 3-fach in Papierform sowie 2-fach digital auf CD, in PDF oder TIF mit min. 200 DPI, im Ordner A4.

Mindestinhalt:

- Inhaltsverzeichnis
- Abnahmeprotokoll (als Kopie)
- Fachunternehmererklärung, Fachbauleitererklärung
- Bautagesberichte im Original
- Protokolle über durchgeführte Prüfungen/Nachweise im Original
- Produktbenennungen/Lieferscheine der eingebauten Bauelemente
- Bedienungs-, Wartungs- und Pflegeanleitungen
- allg. Zulassungen (abP, ZIE) von Baustoffen und Bauelementen
- Zulassungen von klassifizierten Baustoffen/Bauteilen und die dazugehörigen Übereinstimmungserklärungen
- Berechnungen
- Protokolle Sachverständigenabnahmen



Angebot

Projekt:	40-SH1	An der Märchenwiese 49
LV:	304	Trockenbau

Nach Anforderung durch die Bauleitung sind o.g. Produktangaben vor Ausführung vorzulegen.



Angebot

Projekt:	40-SH1	An der Märchenwiese 49
LV:	304	Trockenbau

Dem LV sind folgende Unterlagen beigelegt:

- Übersichtsplan / Lageplan mit Baustelleneinrichtung	1 Seite DIN A3
- Grundriss EG	1 Seite DIN A0
- Grundriss 1.OG	1 Seite DIN A0
- Grundriss DG	1 Seite DIN A0
- Deckenspiegel 1.OG	1 Seite DIN A0
- Schnitte	2 Seiten DIN A0
- Ansicht Nord/Ost/Süd/West	2 Seiten DIN A0



Angebot

Projekt: 40-SH1 **An der Märchenwiese 49**
LV: 304 **Trockenbau**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1	Wand- und Deckenkonstruktionen			
1.1	Wandkonstruktionen, Bekleidungen			
1.1.10	<p>Trennwand H bis 4 m WD 100 mm Einfachständerwerk MW D 40mm Baupl. H2 2-lagig D 12,5mm D 12,5mm</p> <p>Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung), Höhe Wand bis "3" m, Dicke Wand "100" mm, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A2 -s1, d0 (nichtbrennbar), Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 50, Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 40 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, Beplankung beidseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte Bauplatten Typ H2, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, 2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln.</p>	105,000 m2	.....	.....
1.1.20	<p>Trennwand H bis 4 m WD 150 mm Rw 58 dB Einfachständerwerk MW D 80mm H2 2-lagig D 12,5mm D 12,5mm</p> <p>Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung), Höhe Wand bis "3" m, Dicke Wand "150" mm, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw "58" dB, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A2 -s1, d0 (nichtbrennbar), Anschluss gleitend, wird gesondert vergütet, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 100, Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 80 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, Beplankung beidseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte Bauplatten Typ H2, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm,</p>			



Angebot

Projekt: 40-SH1 An der Märchenwiese 49
LV: 304 Trockenbau

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
	2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln.	15,000	m2	.....	.....
1.1.30	Ltg-Bekl rechteckig 3-seitig UK Stahlblechprofil verz MW D 40mm Gipspl.Vliesarmierung H2 2-lagig D 12,5mm D 2.Lage 12,5mm Q2 Leitungsbekleidung, Querschnitt rechteckig, 3-seitig, Höhe bis "3" m, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A2 -s1, d0 (nichtbrennbar), Befestigungsuntergrund Beton, Leitung senkrecht verlaufend, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Tragprofil, direkt befestigen, Unterkonstruktion verdeckt, Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,034 W/(mK), Dämmschichtdicke 40 mm, in Bahnen, Bekleidung aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte Bauplatten Typ H2, 2-lagig, Dicke 12,5 mm, Dicke 2. Lage 12,5 mm, befestigen mit Schnellbauschrauben, Spachtelung Qualitätsstufe Q2.	20,000	m2	.....	.....
1.1.40	Ltg-Bekl 2-seitig Abwickl. 60-80cm Gipspl. Baupl. H2 D 12,5mm Leitungsbekleidung, 2-seitig, Leitung senkrecht verlaufend, Abwicklung über 60 bis 80 cm, Unterkonstruktion als Tragprofil, aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, befestigen mit Abstandhaltern, Anschluss starr, Unterkonstruktion verdeckt, Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Dämmschichtdicke 40 mm, in Platten, Bekleidung aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte Bauplatten Typ H2, Plattendicke 12,5 mm, 2-lagig, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmittel, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, Abrechnung nach lfm.	8,000	m	.....	.....



Angebot

Projekt: 40-SH1 **An der Märchenwiese 49**
LV: 304 **Trockenbau**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Übertrag EUR

1.1.50	<p>Ltg-Bekl 2-seitig Abwickl. 120-140cm Gipspl. Baupl. H2 D 12,5mm</p> <p>Leitungsbekleidung, 2-seitig, Leitung senkrecht verlaufend, Abwicklung über 120 bis 140 cm, Unterkonstruktion als Tragprofil, aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, befestigen mit Abstandhaltern, Anschluss starr, Unterkonstruktion verdeckt, Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Dämmschichtdicke 40 mm, in Platten, Bekleidung aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte Bauplatten Typ H2, Plattendicke 12,5 mm, 2-lagig, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmittel, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, Abrechnung nach lfm.</p>	6,000 m
--------	---	---------	-------	-------

1.1.60	<p>Ltg-Bekl 2-seitig Abwickl. 180-220cm Gipspl. Baupl. H2 D 12,5mm</p> <p>Leitungsbekleidung, 2 bis 3-seitig, Leitung senkrecht verlaufend, Abwicklung über 180 bis 220 cm, Unterkonstruktion als Tragprofil, aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, befestigen mit Abstandhaltern, Anschluss starr, Unterkonstruktion verdeckt, Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Dämmschichtdicke 40 mm, in Platten, Bekleidung aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte Bauplatten Typ H2, Plattendicke 12,5 mm, 2-lagig, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmittel, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, Abrechnung nach lfm.</p>	10,000 m
--------	---	----------	-------	-------

1.1.70	<p>Vorsatzschale Vorwandinstallation H bis 3,00m Abst. 450 mm WD 100 mm UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Gipspl. Baupl. H2 2-lagig D 12,5mm D 12,5mm</p> <p>Vorsatzschale für Vorwandinstallation, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung), Höhe Wand bis "3" m, Abstand zwischen Beplankung und Wand bis "450" mm, Dicke Wand "100" mm, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A2 -s1, d0 (nichtbrennbar), Anschluss starr, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN</p>			
--------	--	--	--	--



Angebot

Projekt: 40-SH1 An der Märchenwiese 49
LV: 304 Trockenbau

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
			Übertrag EUR	.....
	EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 75, Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Dämmschichtdicke 40 mm, in Platten, Beplankung einseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte Bauplatten Typ H2, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln.	68,000 m2	.....	.....
1.1.80	Vorsatzschale Vorwandinstallation H bis 3,00 m, Einzelfläche 2,5 bis 5,0m2 Vorsatzschale für Vorwandinstallation, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung), Höhe Wand bis "3" m, Einzelfläche über 2,5 bis 5,0 m2, Abrechnung in Stück, Abstand zwischen Beplankung und Wand bis "350" mm, Dicke Wand "75" mm, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A2 -s1, d0 (nichtbrennbar), Anschluss starr, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 50, Beplankung einseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte Bauplatten Typ H2, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln.	2,000 St	.....	.....
1.1.90	2-lagig Zementbaupl. D 12,5mm 2-lagige Bekleidung aus Zementbauplatten, Dicke 12,5 mm, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand und Vorsatzschale, als Ersatz der Bekleidung aus 2x Bauplatten Typ H2 gemäß Hauptposition, Spachtelung Q2.	75,000 m2	.....	.....
1.1.100	Einfachständerwerk, CW/UW 75, Korrosivitätskategorie C3 (mäßig) Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 75, Korrosivitätskategorie C3 (mäßig) DIN EN			



Angebot

Projekt: 40-SH1 **An der Märchenwiese 49**
LV: 304 **Trockenbau**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
	ISO 12944-2, als Ersatz der Ständer aus der Hauptposition. Abrechnung nach lfm CW/UW- Profil.	150,000 m		.....	.....
1.1.110	Stl-Nr.: STL-Bau 04/2018 039 T-Verbindung nichttragende Trennwand Gipspl. D 12,5mm T-Verbindung, Beplankung unterbrochen, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Gipsplatten, Bauplatten Typ A, Dicke 12,5 mm.	55,000 m		.....	.....
1.1.120	Außenecke nichttragende Trennwand Gipspl. D 12,5mm Außenecke, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Gipsplatten, 2 Stck Bauplatten Typ H2, Dicke 12,5 mm.	10,000 m		.....	.....
1.1.130	Außenecke Schachtwand Gipspl. D 12,5mm Außenecke, Ausführung an Schachtwand, Bekleidung aus Gipsplatten, 2 Stck Bauplatten, Typ H2, Dicke 12,5 mm, Einfachständerwerk.	40,000 m		.....	.....
1.1.140	Innenecke nichttragende Trennwand Gipspl. D 12,5mm Innenecke, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand bzw. Vorsatzschale, Bekleidung aus Gipsplatten, 2 Stck Bauplatten Typ H2, Dicke 12,5 mm.	15,000 m		.....	.....
Summe	1.1 Wandkonstruktionen, Bekleidungen				.....



Angebot

Projekt: 40-SH1 **An der Märchenwiese 49**
LV: 304 **Trockenbau**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2	Öffnungen, An-/Abschlüsse, Einbauteile Wände				
1.2.10	Herstellen Abststellungen Estricheinbau Herstellen von Abststellungen für Estricheinbau in Wandbekleidungen, 2-lagig inkl. Fugenversatz, Beplankungshöhe bis 30cm.	20,000	m	.....	.....
1.2.20	Anschluss gleitend 20mm WD 100 mm nichttragende Trennwand Gipspl. 2-lagig D 12,5mm Wadnschluss an Decken, gleitend bis 20 mm, Dicke Wand "100" mm, Anschlüsse oben, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Gipsplatten, 2-lagig, Bauplatten Typ H, Dicke 12,5 mm.	25,000	m	.....	.....
1.2.30	Ausschnitt Dm. bis 100mm Vorsatzschale Gipspl. Ausschnitt, Anschlüsse umlaufend, Durchmesser bis 100 mm, Ausführung an freistehender Vorsatzschale, Bekleidung aus Gipsplatten, Bauplatten Typ A und H2, Dicke 12,5 mm, 2-lagig.	110,000	St	.....	.....
1.2.40	Ausschnitt Durchm. 100-200mm Vorsatzschale Gipspl. Ausschnitt, Anschlüsse umlaufend, Durchmesser über 100 bis 200 mm, Ausführung an freistehender Vorsatzschale, Bekleidung aus Gipsplatten, Bauplatten Typ A und H2, Dicke 12,5 mm, 2-lagig.	20,000	St	.....	.....
1.2.50	Öffnung Durchm. bis 100mm nichttragende Trennwand Gipspl. Öffnung, Anschlüsse umlaufend, Durchmesser bis 100 mm, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung beidseitig aus Gipsplatten, 2-lagig, Bauplatten Typ A und H2, Dicke 12,5 mm.	35,000	St	.....	.....



Angebot

Projekt: 40-SH1 An der Märchenwiese 49
LV: 304 Trockenbau

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR
1.2.60	Öffnung Durchm. 100-200mm nichttragende Trennwand Gipspl. Öffnung, Anschlüsse umlaufend, Durchmesser über 100 bis 200 mm, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung beidseitig aus Gipsplatten, 2-lagig, Bauplatten Typ A und H2, Dicke 12,5 mm.	30,000 St	.....	.....
1.2.70	Öffnung Durchm. 200-300mm nichttragende Trennwand Gipspl. Öffnung, Anschlüsse umlaufend, Durchmesser über 200 bis 300 mm, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung beidseitig aus Gipsplatten, 2-lagig, Bauplatten Typ A und H2, Dicke 12,5 mm.	20,000 St	.....	.....
1.2.80	Öffnung herstellen, Trennwand 200/200 mm Öffnung herstellen, Anschlüsse umlaufend, Untergrund rechteckig, einschl. Auswechseln/Verstärken der Unterkonstruktion, Maße in mm bis "200/200", Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung beidseitig aus Gipsplatten, 2-lagig, Bauplatten Typ A und H2, Dicke 12,5 mm.	14,000 St	.....	.....
1.2.90	Öffnung herstellen, Trennwand bis 300/300mm Öffnung herstellen, Anschlüsse umlaufend, Untergrund rechteckig, einschl. Auswechseln/Verstärken der Unterkonstruktion, Maße bis "300/300" Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung beidseitig aus Gipsplatten, 2-lagig, Bauplatten Typ A und H2, Dicke 12,5 mm.	15,000 St	.....	.....
1.2.100	Öffnung herstellen, Trennwand bis 400/400mm Öffnung herstellen, Anschlüsse umlaufend, Untergrund rechteckig, einschl. Auswechseln/Verstärken der Unterkonstruktion, Maße bis "400/400" Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung beidseitig aus Gipsplatten, 2-lagig, Bauplatten Typ A und H2, Dicke 12,5 mm.	16,000 St	.....	.....



Angebot

Projekt: 40-SH1 An der Märchenwiese 49
LV: 304 Trockenbau

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
1.2.110	<p>Öffnung herstellen, Trennwand bis 500/500mm Öffnung herstellen, Anschlüsse umlaufend, Untergrund rechtwinklig, einschl. Auswechseln/Verstärken der Unterkonstruktion, Maße bis "500/500" Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung beidseitig aus Gipsplatten, 2-lagig, Bauplatten Typ A und H2, Dicke 12,5 mm.</p>	5,000	St	.....	.....
1.2.120	<p>Leibung B 10 cm Trennwand Gipspl.A 12,5mm Leibung, mechanisch befestigen, Anschlüsse seitlich, Breite Leibung "10" cm, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Gipsplatten, Bauplatten Typ A und Typ H2, Dicke 12,5 mm.</p>	45,000	m	.....	.....
1.2.130	<p>Türöffn. UA-Profil 100/40/2 B 885 /H 2130 mm Türöffnung herstellen, seitlich raumhoch verstärken, im Einfachständerwerk, mit Metallständerprofilen UA DIN 18182-1 100/40/2, einschl. Boden- und Deckenanschluss, befestigen mit Winkeln, Dübeln und Schrauben, einschl. Sturzprofil, Breite Nennmaß Wandöffnung "885" mm, Höhe Nennmaß Wandöffnung "2130" mm, Wandhöhe bis 3,0m.</p>	5,000	St	.....	.....
1.2.140	<p>Türöffn. UA-Profil 100/40/2 B 1010 /H 2130 mm Türöffnung herstellen, seitlich raumhoch verstärken, im Einfachständerwerk, mit Metallständerprofilen UA DIN 18182-1 100/40/2, einschl. Boden- und Deckenanschluss, befestigen mit Winkeln, Dübeln und Schrauben, einschl. Sturzprofil, Breite Nennmaß Wandöffnung "1010" mm, Höhe Nennmaß Wandöffnung "2130" mm, Wandhöhe bis 3,0m.</p>	3,000	St	.....	.....
1.2.150	<p>Verstärkung UA-Profil 50/40/2 Unterkonstruktion verstärken, mit UA-Profil 50/40/2 mm, DIN 18182-1, für Trennwände, Vorsatzschalen bzw. Schachtwände, verzinkt, incl. allem erforderlichem Zubehör, eingebaut vertikal/horizontal nach Anweisung der örtlichen Bauleitung.</p>				



Angebot

Projekt: 40-SH1 An der Märchenwiese 49
 LV: 304 Trockenbau

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
		40,000	m	.....	.....
1.2.160	Verstärkung UA-Profil 75/40/2 Unterkonstruktion verstärken, mit UA-Profil 75/40/2 mm, DIN 18182-1, für Trennwände, Vorsatzschalen bzw. Schachtwände, verzinkt, incl. allem erforderlichem Zubehör, eingebaut vertikal/horizontal nach Anweisung der örtlichen Bauleitung.	100,000	m	.....	.....
1.2.170	Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene Alu Schenkel-L 23/23mm Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene aus Aluminium, Schenkellänge 23/23 mm.	50,000	m	.....	.....
1.2.180	Traversen f. Befestigung Einbauten Traversen im Wandhohlraum, zur Befestigung von Konsollasten (Wandtafeln, Displays, Einbaumöbeln), nach DIN 4103-1 bzw. DIN 18183-1, Einbau nach Systemherstellerangaben, aus Mehrschichtholzplatte oder Gipsfaserplatte, Belastbarkeit der Traverse: f Rd = 1,5 kN/m, Höhe > 20 bis 30 cm, in Montagewand.	25,000	m	.....	.....
1.2.190	Revisionsklappe Rahmen 300/300 Alu Füllung Gipspl. D 2x12,5mm Revisionsklappe, Rahmen aus Aluminium, mit Füllung aus Gipsplatten, Spachtelung Qualitätsstufe Q2 (Standardausführung), Dicke 2 x 12,5 mm, Länge "300" mm, Breite "300" mm, einseitige Fangsicherung.	8,000	St	.....	.....
1.2.200	Revisionsklappe Rahmen 400/400 Alu Füllung Gipspl. D 2x12,5mm Revisionsklappe, Rahmen aus Aluminium, mit Füllung aus Gipsplatten, Spachtelung Qualitätsstufe Q2 (Standardausführung), Dicke 2 x 12,5 mm, Länge "400" mm, Breite "400" mm, einseitige Fangsicherung.	8,000	St	.....	.....



Angebot

Projekt: 40-SH1 **An der Märchenwiese 49**
LV: 304 **Trockenbau**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
1.2.210	<p>Revisionsklappe Rahmen 500/500 Alu Füllung Gipspl. D 2x12,5mm</p> <p>Revisionsklappe, Rahmen aus Aluminium, mit Füllung aus Gipsplatten, Spachtelung Qualitätsstufe Q2 (Standardausführung), Dicke 2 x 12,5 mm, Länge "500" mm, Breite "500" mm, einseitige Fangsicherung.</p>	4,000	St	.....	.....
1.2.220	<p>Revisionstür Stahlblech verz 200/200mm</p> <p>Revisionstür, aus verzinktem Stahlblech, beschichtet, Farbton weiß RAL 9016, Länge "200" mm, Breite '200' mm, Vierkantverschluss, mit Steckschlüssel, aushängbares Türblatt für Rechts- und Linksanschlag, Einbau in Vorsatzschalen und Montagetreppwänden, Arbeitshöhe bis 4,0m.</p>	2,000	St	.....	.....
1.2.230	<p>Revisionstür Stahlblech verz 400/400mm</p> <p>Revisionstür, aus verzinktem Stahlblech, beschichtet, Farbton weiß RAL 9016, Länge "400" mm, Breite '400' mm, Vierkantverschluss, mit Steckschlüssel, aushängbares Türblatt für Rechts- und Linksanschlag, Einbau in Vorsatzschalen und Montagetreppwänden, Arbeitshöhe bis 4,0m.</p>	2,000	St	.....	.....
1.2.240	<p>Verspachteln Ausschnitte, Bohrungen</p> <p>Verspachteln / Schließen von Aussparungen und Bohrungen bis 100 mm Durchmesser, Ausführung nachträglich an Vorsatzschalen, Schachtwänden und Trennwänden, Beplankung mit Gipsplatten, imprägnierten Bauplatten Typ H2, 2-lagig.</p>	25,000	St	.....	.....
1.2.250	<p>Arbeitsplatzwechsel für nachträgliche/zusätzliche Leistungen</p> <p>Arbeitsplatzwechsel für nachträgliche bzw. zusätzliche Leistungen, Fertigstellen von Trennwänden und Vorsatzschalen in mehreren Arbeitsgängen zur Ermöglichung von Arbeiten anderer Unternehmer, soweit die eigenen Leistungen nicht im Zuge gleichartiger Trockenbauarbeiten kontinuierlich erbracht werden</p>				



Angebot

Projekt: 40-SH1 **An der Märchenwiese 49**
LV: 304 **Trockenbau**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
	können.	25,000	St	.....	.....
<u>Summe</u>	1.2	Öffnungen, An-/Abschlüsse, Einbauteile Wände			.....



Angebot

Projekt: 40-SH1 **An der Märchenwiese 49**
LV: 304 **Trockenbau**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

1.3 Deckenkonstruktionen, Bekleidungen

Hinweis Anschlüsse Unterdecken

Der Wandanschluss der Unterdecken erfolgt in einem Altbau. Obwohl sämtliche Wände orthogonal zueinander stehen sind leichte Winkelabweichungen der Wände möglich. Aufwändungen für diese schiefwinkligen Anschlüsse der Decken an die Wände sind in die nachfolgenden Positionen mit einzukalkulieren.

Zusätzliche technische Vertragsbedingungen - HWL-Decken:

Die nachfolgend beschriebenen HWL- Decken sind in der Sporthalle und in den Umkleideräumen im Obergeschoss einzubauen.

Der zu erwartende Verschnitt sowie das Anarbeiten der Randplatten an angrenzende Bauteile ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!
Auf den in den Architektenplänen vorgegebenen Montagestart in den jeweiligen Räumen ist zu achten!

Das Raster der HWL-Decke in der Sporthalle ist auf das Grundraster des Tragwerks in der Sporthalle abzustimmen. Der Achsabstand des Tragwerks in der Sporthalle beträgt 2,50 m.

Zum Zeitpunkt der Ausführung der Arbeiten des AN ist unterhalb der einzubauenden HWL-Decke in der Sporthalle ein Raumgerüst vorhanden. UK HWL- Decke bis OK Gerüst beträgt ca. 2,00 m.
Der Zugang zum Dachgeschoss kann nur über eine vorhandene Luke ohne Bodentreppe erfolgen. Die lichte Abmessung der Luke beträgt 80/60 cm.

Die Tragstruktur ist mit Nonius- Abhängern und Abhängeklammern mit Schraubbefestigung an vorhandenen Stahlträgern der Dachkonstruktion abzuhängen.

Die Holzwolle-Akustikplatten sind auf CD-Rost mittels systemzugehörigen Struktur-Schrauben zu montieren.
Korrosionsschutz: 18µ Goldchromatierung
Schraubenkopf mit aufgeprägter Plattenstruktur, in Farbe der Platten. Die Schrauben sind gerade und flächenbündig mit der Plattenoberfläche einzudrehen. Auf ein gleichmäßiges Schraubbild ist zu achten. Grundsätzlich sind die Informationen zur Montage des Plattenherstellers zu beachten!

Die Platten werden im Halblaufenden Verband unter Einhaltung der Mindest-Abschnittgröße >300 mm dicht gestoßen befestigt. An die angrenzenden Bauteile werden die Platten stramm angearbeitet verlegt. Beschädigte oder verschmutzte Platten dürfen nicht eingebaut werden!

Die Holzwolle-Akustikplatten müssen über eine CE-Kennzeichnung, PEFC™- oder FSCR-Zertifizierung (FSCR C115450) verfügen und sind nachweisbar emissionsarm sein (z.B.: Blauer Engel). Als Nachweis für



Angebot

Projekt: 40-SH1 An der Märchenwiese 49
 LV: 304 Trockenbau

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Nachhaltigkeit definiert durch Materialgesundheit, Rückführbarkeit in den biologischen Kreislauf, Nutzung erneuerbarer Energien, Wassermanagement, sowie die soziale Verantwortung des Herstellers gilt beispielsweise die Cradle to Cradle™ - Zertifizierung (Version 3.1) ab der Kategorie Gold.

Die abnahmefertige Montage ist nach DIN EN 13964:2014, Vorbemerkungen, Architektenplänen, Angaben der Bauleitung sowie den Verarbeitungsrichtlinien und Montageanleitungen der Hersteller in handwerklich einwandfreier Arbeit auszuführen.

1.3.10 **Verlege- und Montagepläne**

Erstellung von Verlege- und Montageplänen für die nachfolgend beschriebenen abgehängten HWL-Decken auf der Grundlage der Pläne des Architekten, einschlich aller An- und Einbauelemente wie Leuchten usw. Zeichnungs-/Planunterlagen sind digital und in 1-facher Ausfertigung in Papierform zur Bestätigung an den AG zu übergeben.

1,000 psch

1.3.20 **Lieferung und Montage HWL-Decke, abgehängt, A2, 200mm**

Lieferung und Montage einer Holzwolle-Akustik-Unterdecke, gemäß zusätzliche technische Vertragsbedingungen - HWL-Decken, bestehend aus:

Zementgebundene Holzwolle-Leichtbauplatte nach DIN EN 13168:2012+A1:2015, für Feuchträume geeignet, Brandverhalten: Klasse A2-s1, d0 nach DIN-EN 13501:1:2018

Montage: an mit geeigneter drucksteifer Befestigung abgehängten CD-Metallprofilen als Kreuzrost, Plattenstruktur: ultrafein, 1,0 mm Faserbreite,

Grundbestandteil Holzwolle gem.

Zertifizierungsprogramm:
 - PEFC™-Zertifizierung
 - FSCR-Zertifizierung (FSCR C115450)

Chloridgehalt: Klasse Cl3 < 0,06 %

Feuchtebeständigkeit:

98% +/- 2% oder entsprechend Klasse D gemäß EN 13964:2014 Anhang F Prüfung mit Zusatzlast

Produkttoleranzen nach EN 13168

Länge: ± 1 mm (Länge ≥ 1.250 mm = ± 2,0 mm)

Breite: ± 1 mm

Dicke: ± 1 mm



Angebot

Projekt: 40-SH1 An der Märchenwiese 49
LV: 304 Trockenbau

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR

Farbe: Natur Hell (ohne Farbauftrag)
Kantenausführung: gerade Kante, ohne Fase
Modulmaß b x l: 625 x 1.250 mm
Stärke: 25 mm

Unterkonstruktion aus abgehängten CD-Metallprofilen als Kreuzrost bestehend aus:
Haupt- und Montageprofilen 60 x 27 x 0,6 mm, nach DIN 18182-1, DIN-EN 14195, sowie Abhänger, Profilverbinder, Randprofile und dafür zugelassene Befestigungsmittel.

Abstand Abhänger: 625 mm; nach stat. Anforderung
Abstand Hauptprofile: 1.250 mm; nach stat. Anforderung
Abstand Montageprofile: 625 mm
Lastklasse Abhänger: mind. 0,15 kN/m²; nach stat. Anforderung

Der Korrosionsschutz aller Metallteile muss den am Einbauort herrschenden Bedingungen Sorge tragen.

Die Einteilung der Decken hat so zu erfolgen, dass die Randplatten nicht schmaler als 300 mm werden.
Flucht- und waagrecht nach Herstellerangaben und Vorgabe Deckenspiegel verlegen.

Umkleiden Sporthalle:
Raumhöhe: 2.900 mm
Abhängehöhe: von 180-220 mm
lichte Raumhöhe: 2.650 mm

45,000 m2

1.3.30 **Passplatte HWL-Decke, abgehängt, A2, 200mm**

Liefen, Aufmessen, Zuschneiden und Einbauen einer Passplatte für vorbeschriebene

Holzwohle-Akustik-Unterdecke,
gemäß zusätzliche technische Vertragsbedingungen -
HWL-Decken, bestehend aus:

Zementgebundene Holzwohle-Leichtbauplatte nach DIN EN 13168:2012+A1:2015, für Feuchträume geeignet,
Brandverhalten: Klasse A2-s1, d0 nach DIN-EN 13501:1:2018

Montage: an mit geeigneter drucksteifer Befestigung abgehängten CD-Metallprofilen als Kreuzrost,
Plattenstruktur: ultrafein, 1,0 mm Faserbreite,

Grundbestandteil Holzwohle gem.
Zertifizierungsprogramm:
- PEFC™-Zertifizierung



Angebot

Projekt: 40-SH1 **An der Märchenwiese 49**
LV: 304 **Trockenbau**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR

- FSCR-Zertifizierung (FSCR C115450)
 Chloridgehalt: Klasse Cl3 < 0,06 %
 Feuchtebeständigkeit:
 98% +/- 2% oder entsprechend Klasse D gemäß EN
 13964:2014 Anhang F Prüfung mit Zusatzlast

Produkttoleranzen nach EN 13168
 Länge: ± 1 mm (Länge ≥ 1.250 mm = ± 2,0 mm)
 Breite: ± 1 mm
 Dicke: ± 1 mm

Farbe: Natur Hell (ohne Farbauftrag)
 Kantenausführung: gerade Kante, ohne Fase
 Modulmaß b x l: 625 x 1.250 mm
 Stärke: 25 mm

Unterkonstruktion aus abgehängten CD-Metallprofilen als
 Kreuzrost bestehend aus:
 Haupt- und Montageprofilen 60 x 27 x 0,6 mm, nach DIN
 18182-1, DIN-EN 14195, sowie Abhänger,
 Profilverbinder, Randprofile und dafür zugelassene
 Befestigungsmittel.

Abstand Abhänger: 625 mm; nach stat. Anforderung
 Abstand Hauptprofile: 1.250 mm; nach stat. Anforderung
 Abstand Montageprofile: 625 mm
 Lastklasse Abhänger: mind. 0,15 kN/m²; nach stat.
 Anforderung

Der Korrosionsschutz aller Metallteile muss den am
 Einbauort herrschenden Bedingungen Sorge tragen.

Die Einteilung der Decken hat so zu erfolgen, dass die
 Randplatten nicht schmaler als 300 mm werden.
 Flucht- und waagrecht nach Herstellerangaben und
 Vorgabe Deckenspiegel verlegen.

Umkleiden Sporthalle:
 Raumhöhe: 2.900 mm
 Abhängehöhe: von 180-220 mm
 lichte Raumhöhe: 2.650 mm

2,000 m²

1.3.40 **Lieferung und Montage HWL-Decke, abgehängt, A2,
 200mm, ballwurfsicher**

Lieferung und Montage einer
 Holzwolle-Akustik-Unterdecke,
 gemäß zusätzliche technische Vertragsbedingungen -
 HWL-Decken, bestehend aus:

Zementgebundene Holzwolle-Leichtbauplatte nach DIN



Angebot

Projekt: 40-SH1 **An der Märchenwiese 49**
LV: 304 **Trockenbau**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR

EN 13168:2012+A1:2015, ballwurfsicher nach DIN 18032
 Teil 3,
 Brandverhalten: Klasse A2-s1, d0 nach DIN-EN
 13501:1:2018
 Montage: an mit geeigneter drucksteifer Befestigung
 abgehängten CD-Metallprofilen als Kreuzrost,
 Plattenstruktur: ultrafein, 1,0 mm Faserbreite,

Grundbestandteil Holzwolle gem.
 Zertifizierungsprogramm:
 - PEFC™-Zertifizierung
 - FSCR-Zertifizierung (FSCR C115450)
 Chloridgehalt: Klasse Cl3 < 0,06 %
 Feuchtebeständigkeit:
 98% +/- 2% oder entsprechend Klasse D gemäß EN
 13964:2014 Anhang F Prüfung mit Zusatzlast

Produkttoleranzen nach EN 13168
 Länge: ± 1 mm (Länge ≥ 1.250 mm = ± 2,0 mm)
 Breite: ± 1 mm
 Dicke: ± 1 mm

Farbe: Natur Hell (ohne Farbauftrag)
 Kantenausführung: gerade Kante, ohne Fase
 Modulmaß b x l: 625 x 1.250 mm
 Stärke: 25 mm

Unterkonstruktion aus abgehängten CD-Metallprofilen als
 Kreuzrost bestehend aus:
 Haupt- und Montageprofilen 60 x 27 x 0,6 mm, nach DIN
 18182-1, DIN-EN 14195, sowie Abhänger,
 Profilverbinder, Randprofile und dafür zugelassene
 Befestigungsmittel.

Abstand Abhänger: 625 mm; nach stat. Anforderung
 Abstand Hauptprofile: 1.250 mm; nach stat. Anforderung
 Abstand Montageprofile: 625 mm
 Lastklasse Abhänger: mind. 0,15 kN/m²; nach stat.
 Anforderung

Der Korrosionsschutz aller Metallteile muss den am
 Einbauort herrschenden Bedingungen Sorge tragen.

Die Einteilung der Decken hat so zu erfolgen, dass die
 Randplatten nicht schmaler als 300 mm werden.
 Flucht- und waagrecht nach Herstellerangaben und
 Vorgabe Deckenspiegel verlegen.

Sporthalle:
 Raumhöhe: 5.500 mm
 Abhängehöhe: von 180-220 mm



Angebot

Projekt: 40-SH1 An der Märchenwiese 49
LV: 304 Trockenbau

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
	lichte Raumhöhe: 5.300 mm	200,000	m2	.....	.....
1.3.50	<p>Passplatte HWL-Decke, abgehängt, A2, 200mm, ballwurfsicher</p> <p>Lieferrn, Aufmessen, Zuschneiden und Einbauen einer Passplatte für vorbeschriebene</p> <p>Holzwohle-Akustik-Unterdecke, gemäß zusätzliche technische Vertragsbedingungen - HWL-Decken, bestehend aus:</p> <p>Zementgebundene Holzwohle-Leichtbauplatte nach DIN EN 13168:2012+A1:2015, ballwurfsicher nach DIN 18032 Teil 3, Brandverhalten: Klasse A2-s1, d0 nach DIN-EN 13501:1:2018 Montage: an mit geeigneter drucksteifer Befestigung abgehängten CD-Metallprofilen als Kreuzrost, Plattenstruktur: ultrafein, 1,0 mm Faserbreite,</p> <p>Grundbestandteil Holzwohle gem. Zertifizierungsprogramm: - PEFC™-Zertifizierung - FSCR-Zertifizierung (FSCR C115450) Chloridgehalt: Klasse Cl3 < 0,06 % Feuchtebeständigkeit: 98% +/- 2% oder entsprechend Klasse D gemäß EN 13964:2014 Anhang F Prüfung mit Zusatzlast</p> <p>Produkttoleranzen nach EN 13168 Länge: ± 1 mm (Länge ≥ 1.250 mm = ± 2,0 mm) Breite: ± 1 mm Dicke: ± 1 mm</p> <p>Farbe: Natur Hell (ohne Farbauftrag) Kantenausführung: gerade Kante, ohne Fase Modulmaß b x l: 625 x 1.250 mm Stärke: 25 mm</p> <p>Unterkonstruktion aus abgehängten CD-Metallprofilen als Kreuzrost bestehend aus: Haupt- und Montageprofilen 60 x 27 x 0,6 mm, nach DIN 18182-1, DIN-EN 14195, sowie Abhänger, Profilverbinder, Randprofile und dafür zugelassene Befestigungsmittel.</p> <p>Abstand Abhänger: 625 mm; nach stat. Anforderung Abstand Hauptprofile: 1.250 mm; nach stat. Anforderung Abstand Montageprofile: 625 mm Lastklasse Abhänger: mind. 0,15 kN/m2; nach stat.</p>				



Angebot

Projekt: 40-SH1 An der Märchenwiese 49
LV: 304 Trockenbau

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Anforderung			Übertrag EUR	.....
	Der Korrosionsschutz aller Metallteile muss den am Einbauort herrschenden Bedingungen Sorge tragen.				
	Die Einteilung der Decken hat so zu erfolgen, dass die Randplatten nicht schmaler als 300 mm werden. Flucht- und waagrecht nach Herstellerangaben und Vorgabe Deckenspiegel verlegen.				
	Sporthalle: Raumhöhe: 5.500 mm Abhängehöhe: von 180-220 mm				
	lichte Raumhöhe: 5.300 mm	5,000	m2	.....	.....
1.3.60	Liefern und Einlegen einer Mineralwollauflage, 40mm Liefern und einlegen einer Mineralwollauflage mit Rieselschutz, zur Verbesserung der Schallabsorption, Dicke: 40 mm, Rohdichte: 70 kg/m ³ , eingeschweißt in PE-Foliensäcke ≤ 0,03 mm, Zug um Zug mit den Akustikplatten verlegen.	245,000	m2	.....	.....
1.3.70	Abhängeklammer Flansch Stahlträger, Schraubbefestigung Abhängeklammer mit Schraubbefestigung zur Befestigung von Noniusoberteilen an Stahlträgern INP, waagrechte Montage, Ausführung Abhängeklammer zur Abhängung von Gewindestäben D 10 mm, Werkstoff Stahl verzinkt, geeignet für Flanschstärke 2 bis 20 mm, Tragfähigkeit 2,5 kN.	285,000	St	.....	.....
1.3.80	Öffnung 250x250 mm Unterdecke Hartfaser. einlagig D 5mm Öffnung herstellen, für Montage der Abhänger der vorbeschriebenen Holzwolle-Akustik-Unterdecke, Ausführung an bestehender Unterdecke aus gelochten Hartfaserplatten, einlagig, Dicke 5 mm, Öffnung eckig, Breite "250" mm, Länge "250" mm, einschl. Entsorgung des entstehenden Abfalls.	285,000	St	.....	.....



Angebot

Projekt: 40-SH1 An der Märchenwiese 49
 LV: 304 Trockenbau

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
1.3.90	<p>Umsetzen Dämmschicht Mineralwolle, Wiedereinbau</p> <p>Umsetzen von Dämmschicht aus Mineralwolle im Dachgeschoss, zum nachfolgenden Einbau von Unterkonstruktionen, einschl. Wiedereinbau der Dämmung nach Ausführung der Arbeiten, Rollenware, lose verlegt, Wichte des Abbruchstoffes DIN 1055 0,6 kN/m³, Dicke bis '18' cm, Herstellungsjahr Dämmung 2007, Stoffe sind nicht gefährlich, Mengenermittlung nach Aufmaß.</p>	340,000	m ²	.....	.....
1.3.100	<p>Bereitsstellung Arbeitnehmerschutzausrüstung</p> <p>Bereitsstellung der persönlichen Schutzausrüstung nach TRGS 521, 551, 519 für die auf der Baustelle eingesetzten Arbeitskräfte des AN mit Atemschutz Filterklasse P2 und P3/A1, partikeldichten Einweg-Schutzanzügen CE Kat. 3 Typ 5, Einweg-Überziehschuhen, Schutzhandschuhen gemäß BGR 195 "Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen". Verwendung der Schutzausrüstung bei zuvor beschriebener Position "Umsetzen Dämmschicht im DG".</p>	1,000	psch	.....	.....
1.3.110	<p>Seitenschutz Geländer Zwischenholm aufbauen Deckenrand</p> <p>Seitenschutz DIN 4420-1 und DIN EN 12811-1 bestehend aus Geländer, Zwischenholm und Bordbrett, aufbauen und für die eigenen Vertragslaufzeit vorhalten, an Deckenrändern, aus Holz.</p>	35,000	m	.....	.....
1.3.120	<p>Abdeck. Holz aufbauen entfernen D 30mm</p> <p>Temporäre Abdeckung aus Holzwerkstoff unverschiebbar und durchtrittsicher liefern, aufbauen und entfernen, Dicke mind. 30 mm, einschl. Vorhaltezeit für die Dauer der eigenen Arbeiten, Verlegung auf Nebentägerlage im DG, lichter Abstand 125 cm, Höhe der Standfläche über Fußboden/Gelände in m bis "6", im Gebäude, Ausführung für Arbeiten im Dachgeschoss.</p>	50,000	m ²	.....	.....



Angebot

Projekt: 40-SH1 An der Märchenwiese 49
 LV: 304 Trockenbau

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Übertrag EUR

1.3.130	Abdeck. Holz D 30mm umsetzen Temporäre Abdeckung aus Holzwerkstoff umsetzen, Ausführung innerhalb des Gebäudes, Transportweg bis 35 m, unverschiebbar und durchtrittsicher befestigen, einschl. Vorhaltezeit für die Dauer der eigenen Arbeiten, Abdeckung nach Fertigstellung der Arbeiten entfernen, Ausführung für Arbeiten im Dachgeschoss.	340,000 m2
---------	---	------------	-------	-------

GK- Decken:

1.3.140	Unterdecke Spannweite 2,3 m EI30 beidseitig, Gipsfaserpl. einlagig D 18mm UK Stahlblechprofil verz Tragprofil Q2 Abdeckstreifen Gipskartonbauplatte Dicke 25mm Breite 150 bis 200nn Unterdecke DIN 18168-1, freigespannt, Spannweite 2,3 m, Feuerwiderstandsklasse EI 30 DIN EN 13501-2, Brandbeanspruchung von oben und von unten, Bekleidung aus Gipsfaserplatten DIN EN 15283-2, Typ GF-H, einlagig, Dicke 18 mm, befestigen mit Gipsfaserplatten-Schnellbauschrauben aus Stahl, phosphatiert, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Tragprofil als Doppelprofil CW 50/50-Profil DIN 18182-1, Dicke 0,6 mm, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Abdeckung Tragprofil mit Beplankung oberseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte Bauplatten Typ H2, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Mineralwollauflage zwischen Tragprofilen, Dicke 60mm nach DIN EN 13162, Befestigungsuntergrund Mauerwerk, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,0 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.	26,000 m2
---------	---	-----------	-------	-------

1.3.150	Unterdecke Gipspl. einlagig Baupl. H2 Noniusabhängiger Q2 Unterdecke DIN 18168-1, innen, zusätzliche Flächenlast bis 0,15 kN/m2, Bekleidung aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, einlagig, imprägnierte Bauplatten Typ H2, Dicke 12,5 mm, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Grund- und Tragprofil als CD 60/27-Profil DIN 18182-1,			
---------	--	--	--	--



Angebot

Projekt: 40-SH1 An der Märchenwiese 49
LV: 304 Trockenbau

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
	Dicke 0,6 mm, abhängen mit Noniusabhängern, Abhängehöhe 250 mm, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Befestigungsuntergrund Holzbalken, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,0 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.	24,000	m2	.....	.....
1.3.160	Unterdecke Gipspl. einlagig Baupl. H2 Noniusabhängler Q2 2-4m2 Unterdecke DIN 18168-1, innen, zusätzliche Flächenlast bis 0,15 kN/m2, Bekleidung aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, einlagig, imprägnierte Bauplatten Typ H2, Dicke 12,5 mm, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Grund- und Tragprofil als CD 60/27-Profil DIN 18182-1, Dicke 0,6 mm, abhängen mit Noniusabhängern, Abhängehöhe 250 mm, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Befestigungsuntergrund Holzbalken, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, Einzelfläche über 2 bis 4 m2, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,0 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.	2,000	St	.....	.....
1.3.170	1-lagig Zementbaupl. D 12,5mm 1-lagige Bekleidung aus Zementbauplatten, Dicke 12,5 mm, Ausführung an Unterdecke DIN 18168-1, innen, als Ersatz der Bekleidung aus Bauplatten Typ H2 gemäß Hauptposition, Spachtelung Q2.	15,000	m2	.....	.....
1.3.180	Grund- und Tragprofil CD 60/27, Korrosivitätskategorie C3 (mäßig) Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Grund- und Tragprofil als CD 60/27-Profil DIN 18182-1, Korrosivitätskategorie C3 (mäßig) DIN EN ISO 12944-2, als Ersatz der Grund- und Tragprofile aus der Hauptposition. Abrechnung nach lfm CD- Profil.	95,000	m	.....	.....



Angebot

Projekt: 40-SH1 **An der Märchenwiese 49**
LV: 304 **Trockenbau**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
1.3.190	<p>Brandschutzbekleidung Unterzug F90 3-seitig einlagig Kalziumsilikat-Platte D 25mm Abwickl. 50-60cm</p> <p>Brandschutzbekleidung an Unterzug, aus Stahl, waagrecht, Feuerwiderstandsklasse F 90 DIN 4102-2, 3-seitig, einlagig, mit Kalziumsilikatplatten, Plattendicke 25 mm, Abwicklung der Bearbeitungsflächen über 50 bis 60 cm,</p> <p>Spachtelung Qualitätsstufe Q3, Unterkonstruktion als Tragprofil aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, befestigen mit Abstandhaltern, Montagehöhe über Gelände/Fußboden bis 3,0 m.</p>	10,000	m	.....	.....
1.3.200	<p>Gerüst Arbeitshöhe über 4 bis 6 m Gerüststandfläche abgetrept</p> <p>Bereitstellung eines Gerüsts, lächenorientiert, für Arbeitshöhen über 4,00 m bis 6,00 m, Ausführung in Treppenhäusern, Gerüststandfläche abgetrept.</p>	26,000	m2	.....	.....
<u>Summe</u>	1.3 Deckenkonstruktionen, Bekleidungen				.....



Angebot

Projekt: 40-SH1 **An der Märchenwiese 49**
LV: 304 **Trockenbau**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4	Öffnungen, An-/Abschlüsse, Einbauteile Decken			
	HWL-Decken Räume und Sporthalle:			
1.4.10	Anschluss Unterdecke Holzwolle-Leichtbauplatten Anschluss, mit Randprofil, Anschluss umlaufend, Ausführung an Unterdecke aus zementgebundenen Holzwolle-Leichtbauplatten, Dicke 25 mm.	100,000 m	.....	.....
1.4.20	Revisionsklappe, sichtbarer Rahmen, 300 x 300 mm Öffnung herstellen, liefern und montieren einer Revisionsklappe mit sichtbarem Rahmen in der Deckenbekleidung, mit Fangsicherung, inkl. Klappenfüllung mit Deckenplatten der HWL-Decken in B1 bzw. A2, Format: 300 x 300 mm, Der Einbau erfolgt nach dem aktuellen Deckenplan und der Montageanleitung des Herstellers in der Deckenplatte. Rahmenfarbe: Aluminium.	4,000 St	.....	.....
1.4.30	Herstellen von Ausschnitten für Einbauten, bis 0,05 m2 Herstellen von runden oder rechteckigen Ausschnitten in der Deckenbekleidung der Akustikdecken zur Aufnahme von Einbauten wie z.B. Sicherheitsleuchten, Präsenzmeldern, Einbaulautsprechern und dergleichen mehr, einschl. Durchführen der bauseitigen Leitungen. Die Montage der Einbauten erfolgt anschließend durch das Gewerk Elektro. Die Lage der Ausschnitte erfolgt nach aktuellem Deckenplan. Das Einmessen ist mit einzukalkulieren. Die Form und Größe der Ausschnitte ist vorab mit dem Fachplaner nach Herstellervorschrift abzustimmen. Max. Gewicht der Einbauteile: 1,5 kg Größe: bis 0,05 m2	6,000 St	.....	.....
1.4.40	Aussparung, Leitungsdurchführung, 20 mm Aussparung in der Deckenbekleidung der Akustikdecken und Leitungsdurchführung der bauseitigen Leitungen für Anbauten wie z.B. Rauchmelder, Rettungswegleuchten und dergleichen mehr, Größe Aussparung, rund: D=max.			



Angebot

Projekt: 40-SH1 **An der Märchenwiese 49**
LV: 304 **Trockenbau**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
	20 mm Die Montage der Anbauten erfolgt anschließend durch das Gewerk Elektro. Die Lage der Durchführungen erfolgt nach aktuellem Deckenplan. Das Einmessen ist mit einzukalkulieren. Max. Gewicht der Anbauteile: 1,5 kg.	40,000	St	.....	.....
1.4.50	Aussparung, Gewindestangen, 25 mm Herstellen von runden Öffnungen in der Deckenbekleidung der Akustikdecken und der vorhandenen Hartfaserplatten, für Gewindestangen o.ä. inklusive des Anpassens der UK und das Anarbeiten der Platten. Größe Aussparung, rund: D=max. 25 mm, Die Lage der Durchführungen erfolgt nach aktuellem Deckenplan. Das Einmessen ist mit einzukalkulieren. Die Montage der Einbauten erfolgt durch das Gewerk Elektro. Die Zusatzlasten der Einbauten sind direkt am Dachtragwerk zu befestigen.	95,000	St	.....	.....
1.4.60	Herstellen von Deckenverstärkungen für Anbauten Herstellen von Deckenverstärkungen der Unterkonstruktion der Akustikdecken zur Aufnahme von Anbauten größerer Lasten, einschl. Durchführen der bauseitigen Leitungen. Die Montage der Anbauten erfolgt anschließend durch die Gewerke Elektro/HLS. Die Lage der Deckenverstärkungen erfolgt nach aktuellem Deckenplan. Das Einmessen ist mit einzukalkulieren. Max. Gewicht der Einbauteile: >1,5 kg	25,000	St	.....	.....
1.4.70	Montageschienen 36/36mm Einbau von Montageschienen oberhalb der Abhängedecken, in der Ebene der Nebenträger im Dachgeschoss, zur Aufnahme von Anbauten größerer Lasten, Montageschiene aus Stahl, feuerverzinkt, Abmessungen 36/36 mm, Öffnungsbreite 18 mm, Wandstärke 2,5 mm, Einbau in Kurzstücken Länge 1,25 bis 2,50 m, Die Montage der Anbauten erfolgt anschließend durch die Gewerke Elektro/HLS. Die Lage der Deckenverstärkungen erfolgt nach aktuellem Deckenplan. Das Einmessen ist mit				



Angebot

Projekt: 40-SH1 An der Märchenwiese 49
LV: 304 Trockenbau

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
	einzukalkulieren.	150,000 m		.....	.....
1.4.80	Scherentreppe Alu, gedämmt, 2,90-3,10m Bodentreppe (DIN EN 14975), Lieferung und Einbau, Ausführung Scherentreppe aus Aluminium, ohne brandschutztechnische Anforderung, als bauteilgeprüftes System mit Deckel, Treppeinteil aus Strangpreßaluminium, Stufentiefe 11cm, Stufen profiliert, einschließlich Teleskophandlauf , Wärmeschutz, Uw </gleich 1,1 W/m2K, inkl. Zugstab, Einbau-, Benutzer-/Wartungshinweis, für Einbau in Holzbalkendecke, Geschosshöhe: über 2,90 bis 3,10 m.	1,000 St		.....	.....
1.4.90	Zarge/Deckel für Bodentreppe Zarge für vorbeschriebene Bodentreppe, Abmessungen: 1.200 x 900 x 900 mm (L/B/H), einschl. Deckel, 3 Stck Scharniere korrosionsbeständig, Zarge und Deckel doppelwandig bestehend aus: Konstruktionsvollholz Breite 5 cm, Höhe über 5 bis 8 cm, Holzart Fichte, Länge KVH gesamt: 20 m, Schalung Dicke 21 mm, Sperrholz kreuzweise verleimt, Holzart Fichte, Güteklasse III, einseitig geschlossen, beidseitig geschliffen, Fläche Schalung gesamt 10 m2, Liefen und montieren, einschl. aller Befestigungsmittel.	1,000 St		.....	.....
	GK- Decken:				
1.4.100	Anschluss Unterdecke Gipspl. Anschluss, starr, Anschluss umlaufend, Ausführung an Unterdecke aus Gipsplatten, Typ A bzw. H2, Dicke 12,5 mm.	85,000 m		.....	.....
1.4.110	Zusätzliches Tragprofil Unterkonstruktion Zusätzliches Tragprofil in der Unterkonstruktion der Unterdecke, Unterkonstruktion verstärken und wechseln im Bereich von im Deckenzwischenraum eingebauten technischen Geräten zu Überbrückung des Befestigungsraaster der Unterkonstruktion.	40,000 m		.....	.....



Angebot

Projekt: 40-SH1 An der Märchenwiese 49
LV: 304 Trockenbau

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
			Übertrag EUR	.....
1.4.120	Durchführung von elektrischen Zuleitungen Herstellen der Durchführung von elektrischen Zuleitungen durch die Deckenplatten nach Angabe des AG, Durchmesser bis 20mm.	40,000 St	.....	.....
1.4.130	Öffnung Dm.100mm Unterdecke Gipspl. einlagig D 12,5mm Öffnung herstellen, rund, Durchmesser "100" mm, Ausführung an Unterdecke aus Gipsplatten, einlagig, Dicke 12,5 mm.	20,000 St	.....	.....
1.4.140	Öffnung Dm. 200mm Unterdecke Gipspl. einlagig D 12,5mm Öffnung herstellen, rund, Durchmesser über "150" bis '200' mm, Ausführung an Unterdecke aus Gipsplatten, einlagig, Dicke 12,5 mm.	6,000 St	.....	.....
1.4.150	Öffnung 200x200 mm Unterdecke Gipspl. einlagig D 12,5mm Öffnung herstellen, eckig, über B/L 100/ 100 mm bis Breite "200" mm, Länge '200' mm, Ausführung an Unterdecke aus Gipsplatten, einlagig, Bauplatten, Typ A und H2, Dicke 12,5 mm.	8,000 St	.....	.....
1.4.160	Öffnung 400x400 mm Unterdecke Gipspl. einlagig D 12,5mm Öffnung herstellen, eckig, Breite "400" mm, Länge '400' mm, Ausführung an Unterdecke aus Gipsplatten, einlagig, Bauplatten, Typ A und H2, Dicke 12,5 mm.	8,000 St	.....	.....
1.4.170	Revisionsklappe Füllung Gipspl. 300 x 300mm Revisionsklappe, Rahmen aus Aluminium, mit Füllung aus Gipsplatten Typ A/H2, Dicke 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe Q3, Länge "300" mm, Breite '3400' mm, einseitige Fangsicherung, Arbeitshöhe über 3,5 bis 4 m, für Unterdecke.	4,000 St	.....	.....



Angebot

Projekt: 40-SH1 **An der Märchenwiese 49**
LV: 304 **Trockenbau**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
1.4.180	Revisionsklappe Füllung Gipspl. 400 x 400mm Revisionsklappe, Rahmen aus Aluminium, mit Füllung aus Gipsplatten Typ A/H2 , Dicke 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe Q3 , Länge "400" mm, Breite '400' mm, einseitige Fangsicherung, Arbeitshöhe über 3,5 bis 4 m, für Unterdecke.	4,000	St	.....	.....
<u>Summe</u>	1.4	Öffnungen, An-/Abschlüsse, Einbauteile Decken		.....
<u>Summe</u>	1	<u>Wand- und Deckenkonstruktionen</u>		.....



Angebot

Projekt: 40-SH1 **An der Märchenwiese 49**
LV: 304 **Trockenbau**

ZUSAMMENSTELLUNG

1	Wand- und Deckenkonstruktionen	
1.1	Wandkonstruktionen, Bekleidungen	..... EUR
1.2	Öffnungen, An-/Abschlüsse, Einbauteile Wände	..... EUR
1.3	Deckenkonstruktionen, Bekleidungen	..... EUR
1.4	Öffnungen, An-/Abschlüsse, Einbauteile Decken	..... EUR

Summe **1** **Wand- und Deckenkonstruktionen** **..... EUR**

Summe LV		..... EUR
zuzüglich 19,00 % Mwst		..... EUR
Gesamtsumme Brutto		..... EUR